

Südkorea: Expräsident Moon angeklagt

Seoul. Wegen eines lukrativen Jobs für seinen Schwiegersohn ist der frühere südkoreanische Präsident Moon Jae In am Donnerstag wegen Korruption angeklagt worden. Der zwischen 2017 und 2022 regierende Moon habe im Zusammenhang mit der Anstellung seines damaligen Schwiegersohns bei der Billigfluggesellschaft Thai Eastar Jet umgerechnet mehr als 130.000 Euro erhalten, erklärte die Staatsanwaltschaft des Bezirks Jeonju. Auch Moons abgesetzter Nachfolger Yoon Suk Yeol muss sich derzeit vor Gericht verantworten. Yoon hatte Anfang Dezember unter anderem das Kriegsrecht ausgerufen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/498738.südkorea-expräsident-moon-angeklagt.html>